Leute von heute : Fox, Jackson, Lindenberg und Cher

Autor(en): **Ritzmann, Jürg / Vassalli, Markus / Kröber, Jörg**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 5

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-952760

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

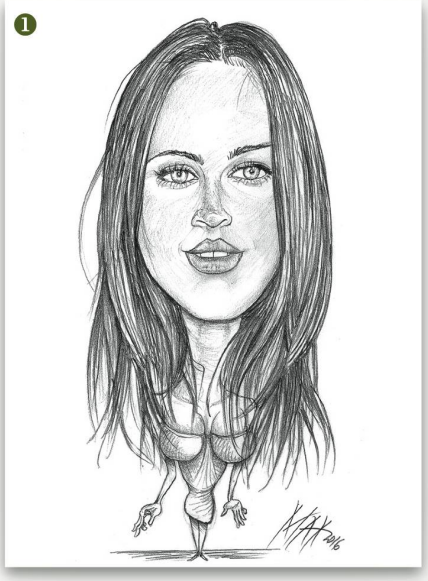
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

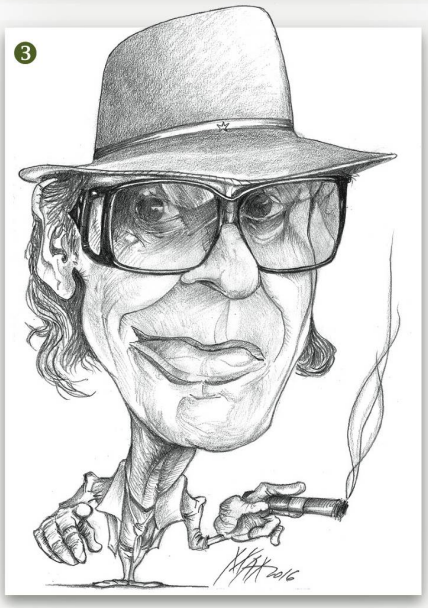
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fox, Jackson, Lindenberg und Cher

KARIKIERT VON MARKUS VASSALLI





❶ Megan Fox (*16. Mai 1986)

Megan Fox sieht fantastisch aus, wirklich. Den Durchbruch hat die Schauspielerin mit dem Film «Transformers» geschafft. Aber auch Tiefschürfendes wie «Teenage Mutant Ninja Turtles» soll hier erwähnt sein. Zudem modelt sie und ist Aushängeschild von «Armani» (südlich von Georgien). Und (auch ganz wichtig!): Diverse Männermagazine haben sie zum «Most Sexiest Sexobjekt» erkoren. Am 16. Mai feiert sie ihren Dreissigsten, wofür wir – vor allem die Männer unter uns – überdurchschnittlich herzlich gratulieren. Wir lieben Sie, aber das mit der Schauspielerei … na ja: Wir wünschen alles Gute! *(jr)*

❷ Janet Jackson (*16. Mai 1966)

Fällt der Name Janet Jackson, erinnern wir uns an den Super Bowl von 2004 (das ist so ein Sportereignis mit einem eiförmigen Ball, ziemlich behämmert), bei dem ihr Duettpartner Justin Timberlake total zufällig auf der Bühne ihre Brust entblösst und damit die Welt in eine tiefe Krise gestürzt hatte. Die WHO verzeichnete eine Zunahme von unmittelbar erblindeten Männern um +1000 Prozent. Musikalisch hat sie Besseres zu bieten als unter ihrem Kleid, wie «Together Again» (sechs Millionen Verkäufe) beweist. Am 16. Mai wird sie fünfzig. Wir wünschen alles Gute. Obwohl Sie uns die Freude am Super Bowl genommen haben (die wir nie so richtig hatten, zugegeben). *(jr)*

❸ Udo Lindenberg (*17. Mai 1946)

Wie ein Begriff im Laufe des Lebens doch seine Bedeutung wechseln kann: «Udo 70», so der Titel einer Langspielplatte, derentwegen ich mir an der Schaufensterscheibe des benachbarten Elektrofachgeschäfts meine damals 12-jährige Nase plattdrückte. Das Jahr: 1970. Der Interpret: Udo Jürgens. Heute ist Udo Jürgens tot. Leider. Udo Lindenberg indes lebt. Und wird tatsächlich 70! Für einen seines Lebenswandels ähnlich sensationell wie bei den Zeit- und Kulturgenossen Mick Jagger, Keith Richards & Co. – Glückwunsch, Udo! Und zur Feier deines Ehrentags lass es tüchtig krachen! Zum Beispiel auf einem «Ball Pompös», unter dem Motto «Rudi Ratlos geigt für Udo Rastlos» oder so. Und keine Panik: Unsere Sympathien bleiben dir auch fürderhin gewiss. Auf dass du uns auch in deiner achten Lebensdekade noch einiges zu nuscheln haben wirst. – Wie lautet noch gleich einer der «Udo 70»-Titel: «Solang noch Züge gehen.» Mögen bei dir tatsächlich noch lang und noch viele Züge gehn: An der Flasche, am Joint – oder einfach nur nach Pankow. *(jk)*

❹ Cher (*20. Mai 1946)

Cher sieht seit hundert Jahren gleich aus, was wohl der modernen Medizin zu verdanken ist. Konzentrieren wir uns aber auf ihr Schaffen: Cher hat über hundert Millionen Tonträger verkauft und ist zu einer der reichsten Künstlerinnen der Welt geworden. Sie müssen sich das einmal vorstellen. Bei einer Weltbevölkerung von 7,35 Milliarden hat jeder 73. Erdenbürger eine CD von Cher (ja, so schlecht steht es um diesen Planeten). Auch auf der Leinwand macht sich Cher gut: «Die Hexen von Eastwick» und «Die Maske» sind dem Filmfreund in bester Erinnerung. Am 20. Mai feiert Cherylin Sarkisian – wie sie mit bürgerlichem Namen heisst – ihren Siebzigsten, zumindest teilweise. Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute. Und nein, ich besitze keine CD von ihr – vorerst. *(jr)*

TEXTE: JÖRG RITZMANN, JÖRG KRÖBER